

Nachbericht

Anspruchsvolle Weiterbildung in Urlaubsatmosphäre

Im Herbst 2011 erlebten knapp 250 Kongressteilnehmer – darunter Zahnärzte, Assistenz Zahnärzte und Zahnmedizinische Fachangestellte – zwischen Venedig und Istanbul eine ausgewogene Mischung aus anspruchsvoller Weiterbildung und Entspannung auf hoher See. Elf Referenten aus Wissenschaft, Klinik und Praxis sowie zehn Spezialisten von Henry Schein deckten mit ihrem Angebot alle Bereiche der modernen Zahnheilkunde ab.

Ricarda Gürne/Hamburg

■ **Fortbildung** auf einem Kreuzfahrtschiff – wer von diesem Weiterbildungsprogramm für Zahnärzte hört, erwartet wohl, dass angesichts der vielfältigen Entspannungs- und Unterhaltungsmöglichkeiten an Bord die Seminarräume nur spärlich besucht werden. Doch die Kongress-Schiffsreise 2011 zeigte: Selbst in den Abendstunden und nach den abwechslungsreichen Landgängen waren die Stuhlleihen gut gefüllt. Einige Kurse

wurden so stark nachgefragt, dass die Kongressleitung kurzfristig zusätzliche Termine organisierte. Etwa für den Kurs „Ergonomie für Zahnärzte“. Physiotherapeut Peter Fischer überzeugte die Teilnehmer mit verblüffend einfachen Rückenübungen und einfach umzusetzenden Ratschlägen für den Praxisalltag. Begeisterte Rückmeldungen kamen auch von den Teilnehmern der Abrechnungskurse. Die Referentin Helen

Mörke präsentierte das sonst eher trockene Thema so anschaulich und kurzweilig, dass es sich schnell als „Geheimtipp“ unter den Teilnehmern herum sprach und die Kurse in größere Räume verlegt werden mussten. Prof. Dr. Dr. Andreas Schlegel zeigte unter dem Motto „30 Jahre Implantologie – Was bleibt? Was kommt?“ den aktuellen Forschungsstand und wichtige Trends in der Implantologie auf.



▲ Die Costa Favolosa bildete die Plattform der Kongress-Schiffsreise im Herbst 2011.

Ein Spezialistenteam an Bord

Für die Teilnehmer erwies sich die Anwesenheit der Spezialisten von Henry Schein als besonderer Mehrwert der Fortbildungsreise. Beispiel CAD/CAM: Kaum jemand verfügt über so viel aktuelles Fachwissen, technische Detailkenntnisse und breite Erfahrungen aus unterschiedlichen Praxen wie die mitreisenden CAD/CAM-Experten von Henry Schein. In Ergänzung zu den Fachvorträgen aus Wissenschaft und Praxis boten sie den Kongressteilnehmern an Bord in Workshops praktische Einführungen an den neuesten Geräten und individuelle Beratung. Weitere Spezialisten deckten die Bereiche Digitale Systeme, Laser und Optische Systeme sowie Implantologie ab.



▲ Impressionen an Bord sowie der Kurse.

Auch jenseits des offiziellen Programms konnte man die Berater häufig an Deck in Gesprächen mit Teilnehmern beobachten. Sprechstunden – etwa von Prof. Dr. Bischoff zu Steuerfragen – wurden ebenfalls sehr gut angenommen und boten ein individuelles und unkompliziertes Format für persönliche Beratung.

Die Kombination aus Erholung, fachlicher Weiterbildung und Austausch unter Kollegen überzeugte die Teilnehmer:

„Alle Fortbildungen sind von einheitlich hohem Niveau, die Referenten überzeugen fachlich wie didaktisch. Und die Kombination aus Urlaub und Fortbildung stimmt einfach. Ich habe mich super erholt und trotzdem viel gelernt.“

„Meine Familie und ich haben die interessanten Landgänge und die entspannte Atmosphäre an Bord sehr genossen. Mich persönlich hat aber vor allem die Praxisrelevanz des Fortbildungsprogramms überzeugt. Zum Beispiel waren die Fallbeispiele, die ich gesehen habe, sehr hilfreich. Vieles kann in der eigenen Praxis sofort umgesetzt werden.“

Vom 8. bis 15. Oktober 2012 bilden die Küsten von Italien, Griechenland und Kroatien die atemberaubende Kulisse für die nächste dentale Kongress-Schiffsreise. An Bord der Costa Fascinosa, einem der neuesten Kreuzfahrtschiffe auf dem

Mittelmeer, bietet das Gesundheitszentrum Fortbildungsinstitut Bernau GmbH in Kooperation mit Henry Schein bereits zum siebten Mal in Folge ein anspruchsvolles Fortbildungsprogramm für Zahnärzte. ◀◀



INFO



Der Veranstalter hat in diesem Jahr eine geschichtlich besonders interessante Reiseroute ausgewählt, die die Teilnehmer im östlichen Mittelmeer von Venedig nach Bari und Katakolon (Olympia), auf die griechischen Inseln Santorin und Rhodos sowie in die beeindruckende kroatische Hafenstadt Dubrovnik führt.

Das Kongressprogramm ist so gelegt, dass alle Landgänge wahrgenommen werden können.

Die Fortbildungen werden gemäß BZÄK/DGZMK mit bis zu 30 Punkten zertifiziert.

Weitere Informationen und Buchung über:

GFB GmbH
 Frau Kathleen Schmidt
 Jahnstraße 53
 16321 Bernau
 Tel.: 03338 752716
 Fax: 03338 752729
 E-Mail:
 info@kongress-schiffsreise.de
 www.kongress-schiffsreise.de